

## **3 Weitere statistische Angaben**

### **3.1 Für Museen**

#### **3.1.1 Verteilung nach Bundesländern**

In dieser Besuchszahlenstatistik kann nur festgestellt werden, wie viele Museen geantwortet haben und wie oft diese Museen 1990 im Vergleich zu 1989 besucht wurden. Es geht nicht daraus hervor, von wem sie wie oft besucht worden sind. Über die statistische Verteilung hinaus kann aus der folgenden Tabelle 23 (wie auch aus den anderen Tabellen) nichts über den Museumsbesucher selbst ausgesagt werden.

**Tabelle 23: Verteilung der Museen und Museumseinrichtungen nach Bundesländern**

Bundesland	Museen angeschrieben		davon: geantwortet in %		davon: mit Besuchszahl in %		Besuchszahl der Museen		Anzahl der Ausstellungen	
	1990	(1989)	1990	(1989)	1990	(1989)	1990	(1989)	1990	(1989)
Baden-Württemberg	748	(659)	651	(594) 87,0 (90,1)	591	(538) 79,0 (81,6)	11.666.481	(12.295.808)	792	(665)
Freistaat Bayern	704	(613)	634	(559) 90,1 (91,2)	585	(498) 83,1 (81,2)	18.506.021	(17.911.965)	957	(776)
Berlin	110	(103)	102	(97) 92,7 (94,2)	98	(92) 89,1 (89,3)	8.439.821	(8.058.455)	248	*
Brandenburg	116	(102)	106	*) 91,4 *)	93	(97) 80,2 (95,1)	2.865.936	(4.035.753)	222	*)
Bremen	20	(17)	19	(14) 95,0 (82,4)	17	(13) 85,0 (76,5)	1.017.126	(1.301.536)	72	(69)
Hamburg	47	(45)	41	(43) 87,2 (95,6)	32	(33) 68,1 (73,3)	1.461.842	(1.316.878)	97	(82)
Hessen	362	(333)	316	(300) 87,3 (90,1)	292	(276) 80,7 (82,9)	7.730.485	(6.739.653)	603	(549)
Mecklenburg-Vorpommern	105	(92)	94	*) 89,5 *)	89	(86) 84,8 (93,5)	2.643.551	(4.097.507)	268	*)
Niedersachsen	417	(331)	368	(293) 88,2 (88,5)	337	(266) 80,8 (80,4)	7.287.102	(6.002.206)	717	(618)
Nordrhein-Westfalen	481	(390)	440	(369) 91,5 (94,6)	409	(339) 85,0 (86,9)	12.923.796	(11.985.400)	1.337	(1.233)
Rheinland-Pfalz	215	(205)	183	(179) 85,1 (87,3)	169	(155) 78,6 (75,6)	4.301.654	(3.979.561)	317	(278)
Saarland	44	(37)	35	(32) 79,5 (86,5)	33	(30) 75,0 (81,1)	344.280	(327.828)	73	(62)
Freistaat Sachsen	271	(248)	250	*) 92,3 *)	225	(238) 83,0 (96,0)	7.036.380	(10.414.431)	491	*)
Sachsen-Anhalt	135	(126)	126	*) 93,3 *)	122	(126) 90,4 (100,0)	2.974.421	(4.369.223)	344	*)
Schleswig-Holstein	120	(116)	107	(105) 89,2 (90,5)	101	(97) 84,2 (83,6)	3.073.502	(2.829.465)	287	(240)
Thüringen	139	(147)	129	*) 92,8 *)	121	(143) 87,1 (97,2)	4.817.137	(6.539.203)	289	*)
Gesamt	4.034	(3.564)	3.601	*) 89,3 *)	3.314	(3.027) 82,2 (84,9)	97.089.535	(102.204.872)	7.114	*)

\*) Angabe von Vergleichszahlen nicht möglich

### 3.1.2 Verteilung nach Trägerschaften

Die Tabelle 24 hat rein kulturstatistische Bedeutung und sollte nicht inhaltlich interpretiert werden. Aus ihr können keine Rückschlüsse auf sammlungsspezifische oder regionale Verteilungen gezogen werden. Sie gibt lediglich Aufschluß über die juristische Aufteilung der Trägerschaften aller Museen. Auch hier wird ein Vergleich mit den Zahlen von 1989 vorgenommen.

Da für die Museen in den neuen Bundesländern noch keine Angaben über die Trägerschaften dieser Museen vorliegen, bezieht sich die folgende Tabelle nur auf die Museen aus den alten Bundesländern. Eine Nachfrage erscheint uns bei den Museen der neuen Bundesländern erst zu einem späteren Zeitpunkt sinnvoll, um die anstehenden Veränderungen in Rechts- und Unterhaltsträgerschaft dann einigermaßen stabil erfassen zu können.

Tabelle 24: Verteilung der Museen nach Trägerschaften

Trägerschaft	Museen angeschrieben		davon: geantwortet in %		davon: mit Besuchszahl in %		Besuchszahl der Museen		Anzahl der Ausstellungen	
	1990	(1989)	1990	(1989)	1990	(1989)	1990	(1989)	1990	(1989)
1 Bundesland	261	(247)	249	(239)	227	(219)	18.817.668	(18.104.192)	482	(509)
			95,4	(96,8)	87,0	(88,7)				
2 Kreis, Bezirk	101	(109)	97	(105)	91	(97)	2.551.107	(2.765.199)	232	(265)
			96,0	(96,3)	90,1	(89,0)				
3 Gemeinde	1.301	(1.168)	1.197	(1.095)	1.110	(998)	18.425.985	(16.854.399)	2.693	(2.352)
			92,0	(93,8)	85,3	(85,5)				
4 Einrichtung des Bundes	17	(18)	17	(16)	16	(15)	1.285.410	(1.065.167)	27	(22)
			100,0	(90,8)	94,1	(82,3)				
5 Verein, Körperschaft	1.060	(852)	923	(751)	853	(678)	19.151.410	(18.826.905)	1.573	(1.220)
			87,1	(88,2)	80,5	(79,6)				
6 Private Gesellschaft	447	(386)	337	(311)	294	(262)	11.154.837	(9.932.260)	282	(219)
			75,4	(80,6)	65,8	(67,9)				
7 Ausländischer Staat	1	(1)	1	(1)	1	(1)	350	(600)	0	(0)
			100,0	(100,0)	100,0	(100,0)				
8 Mehrere Träger/ Museum	7	(5)	7	(5)	6	(5)	83.812	(87.604)	16	(8)
			100,0	(100,0)	85,7	(100,0)				
9 Mehrere Träger/ Sammelmuseum	26	(27)	24	(26)	24	(26)	2.312.038	(2.398.936)	75	(106)
			92,3	(96,3)	92,3	(96,3)				
Gesamt	3.221	(2.813)	2.852	(2.549)	2.622	(2.301)	73.782.617	(70.035.262)	5.380	(4.701)
			88,5	(90,6)	81,4	(81,8)				

### 3.1.3 Eintrittspreise

Mit den Antworten zu dieser Frage kann eine Übersicht über die Kosten eines Museumsbesuches gewonnen werden. Es ergibt sich für 1990 für die Museen der alten Bundesländer folgende Verteilung (zum Vergleich die Zahlen von 1989):

**Tabelle 25: Eintrittspreise der Museen in den alten Bundesländern**

Eintrittspreis	Anzahl der Museen		in % der Angaben zu dieser Frage	
	1990	(1989)	1990	(1989)
Museumsbesuch kostenlos	1.326	(1.133)	49,7	(48,1)
bis 1,- DM	243	(240)	9,1	(10,2)
1,01 DM bis 2,- DM	525	(475)	19,7	(20,1)
2,01 DM bis 3,- DM	341	(291)	12,8	(12,3)
3,01 DM bis 4,- DM	100	(102)	3,7	(4,3)
über 4,- DM	107	(77)	4,0	(3,3)
nicht kostenlos, aber keine Angaben zum Preis	27	(39)	1,0	(1,7)
keine Antwort/ kein Fragebogen zurück	552	(456)	—	(—)
Gesamt	3.221	(2.813)	100,0	(100,0)

In knapp der Hälfte (49,7%) aller Museen (1989: 48,1%), die Angaben zu dieser Frage machen konnten, war der Eintritt frei. In etwa einem Fünftel der Museen (1990: 19,7%, 1989: 20,1%) müssen die Besucher zwischen 1,- und 2,- DM Eintritt bezahlen.

In 207 Museen (7,7% der Museen, die Eintrittspreise genannt haben) kostet der Museumsbesuch über 3,- DM (1989: 179 Museen).

Ermäßigungen gab es insbesondere für die folgenden Personengruppen:

- Nur für Kinder, Jugendliche und Schüler: in 289 von 1.343 Museen, die diese Frage beantwortet haben (21,5%).
- Nur für Familien und Gruppen: in 23 von 1.343 Museen (1,7%).
- Für Schüler, Kinder und Jugendliche, Familien und Gruppen: in 328 von 1.343 Museen (24,4%).
- Für obige und weitere, statistisch nicht näher bestimmbare Personengruppen: in 608 von 1.343 Museen (45,3%).

In der folgenden Tabelle ist eine Übersicht über die Kosten eines Museumsbesuchs in den neuen Bundesländern dargestellt. Ein Vergleich mit den Angaben von 1989 war leider nicht möglich.

**Tabelle 26: Eintrittspreise der Museen in den neuen Bundesländern**

Eintrittspreis	Anzahl der Museen	in % der Angaben zu dieser Frage
Museumsbesuch kostenlos	83	12,2
bis 1,- DM	228	33,4
1,01 DM bis 2,- DM	223	32,7
2,01 DM bis 3,- DM	95	13,9
3,01 DM bis 4,- DM	16	2,4
über 4,- DM	13	1,9
nicht kostenlos, aber keine Angaben zum Preis	24	3,5
keine Antwort/ kein Fragebogen zurück	131	—
Gesamt	813	100,0

In etwa 10% aller Museen, die Angaben zu dieser Frage machen konnten, war der Eintritt frei. In etwa einem Drittel der Museen müssen die Besucher zwischen 1,- und 2,- DM Eintritt bezahlen.

In 29 Museen (4,3% der Museen, die Eintrittspreise genannt haben) kostet der Museumsbesuch über 3,- DM.

Ermäßigungen gab es insbesondere für die folgenden Personenkreise:

- Nur für Kinder, Jugendliche und Schüler: in 86 von 599 Museen, die diese Frage beantwortet haben (14,4%).
- Für Schüler, Kinder und Jugendliche, Familien und Gruppen: in 21 von 599 Museen (3,5%).
- Für obige und weitere, statistisch nicht näher bestimmbare Personenkreise: in 458 von 599 Museen (76,5%).

Damit gehören die Museen neben den öffentlichen Bibliotheken für den Besucher nach wie vor zu den preiswerten Kulturinstitutionen.

### 3.1.4 Zählarten zur Ermittlung der Besuchszahlen in den Museen

Die Differenzierung der Zählarten gibt Aufschluß über den Grad der Exaktheit, mit dem in den einzelnen Museen Besuchszahlen ermittelt werden können. Im wesentlichen werden folgende Verfahren verwendet:

Tabelle 27: Zählarten

Zählart	Anzahl der Museen	in % aller angeschriebenen Museen	in % der Museen, die geantwortet haben
Eintrittskarten	1.051	26,1	29,2
Registrierkasse	69	1,7	1,9
Zählung von Hand (Zähluhr)	596	14,8	16,5
Besucherbuch	389	9,6	10,8
Schätzung	308	7,6	8,6
Mischformen (z.B. Besucherbuch / Karten für Gruppen)	814	20,2	22,6
andere Verfahren	35	0,9	1,0
keine Zählung	79	2,0	2,2
keine Angaben zu dieser Frage	260	6,4	7,2
keinen Fragebogen zurück	433	10,7	—
Gesamt	4.034	100,0	100,0

Tabelle 27 zeigt, daß nur in etwa einem Viertel der Museen (26,1%) die Besuchszahlen über eine Zählung der Eintrittskarten bzw. über Registrierkassen ermittelt werden. Dieses Verfahren ermöglicht in der Regel exakte Aussagen. Alle anderen Verfahren weisen höhere Fehlermöglichkeiten auf, die sich jedoch in der Gesamtbetrachtung vermutlich statistisch etwas ausgleichen. Eine Zählung über (verkaufte) Eintrittskarten ist ohnehin nur in Museen möglich, deren Besuch nicht kostenlos ist.

### 3.1.5 Öffnungszeiten der Museen, Museumseinrichtungen und Museumskomplexe

Die Frage nach ihren Öffnungszeiten wurde von 3.287 Museen beantwortet. Von diesen 3.287 Einrichtungen haben ca. 86 % (vgl. Tab. 28) regelmäßig wenigstens einmal wöchentlich geöffnet.

**Tabelle 28: Regelmäßige Öffnungszeiten – alte und neue Bundesländer**

regelmäßige Öffnung	Anzahl der Museen	in % aller angeschriebenen Museen	in % der Museen, die diese Frage beantwortet haben
wöchentlich	2.814	69,8	85,6
monatlich	203	5,0	6,2
nur nach Vereinbarung	270	6,7	8,2
keine Angaben zu dieser Frage	314	7,8	—
keinen Fragebogen zurück	433	10,7	—
Gesamt	4.034	100,0	100,0

Von den Museen, die diese Frage beantworteten, haben etwa 86 % (2.814) regelmäßige wöchentliche Öffnungszeiten. Davon sind ca. 55 % (1.560 Museen) den Besuchern an 6 oder 7 Wochentagen zugänglich. Etwa 24 % haben feste Öffnungszeiten zwischen 3 und 5 Tagen pro Woche und 21 % sind nur 1 bis 2 Tage geöffnet (vgl. Tab. 31).

Etwa 6 % können ihr Museum dem Publikum lediglich in einem monatlich festen Rhythmus öffnen. Gut 8 % der Museen sind überhaupt nur nach Vereinbarung zugänglich.

**Tabelle 29: Regelmäßige Öffnungszeiten – alte Bundesländer**

regelmäßige Öffnung	Anzahl der Museen		in % aller angeschriebenen Museen		in % der Museen, die diese Frage beantwortet haben	
	1990	(1989)	1990	(1989)	1990	(1989)
wöchentlich	2.202	(1.979)	68,4	(70,3)	84,0	(86,4)
monatlich	196	(160)	6,1	(5,7)	7,5	(7,0)
nur nach Vereinbarung	223	(151)	6,9	(5,4)	8,5	(6,6)
keine Angaben zu dieser Frage	231	(259)	7,2	(9,2)	—	(—)
keinen Fragebogen zurück	369	(264)	11,4	(9,4)	—	(—)
Gesamt	3.221	(2.813)	100,0	(100,0)	100,0	(100,0)

**Tabelle 30: Regelmäßige Öffnungszeiten – neue Bundesländer**

regelmäßige Öffnung	Anzahl der Museen	in % aller angeschriebenen Museen	in % der Museen, die diese Frage beantwortet haben
wöchentlich	612	75,3	91,9
monatlich	7	0,8	1,0
nur nach Vereinbarung	47	5,8	7,1
keine Angaben zu dieser Frage	83	10,2	—
keinen Fragebogen zurück	64	7,9	—
Gesamt	813	100,0	100,0



**Tabelle 31: Wöchentliche Öffnungstage – alte und neue Bundesländer**

Öffnungstage/Woche	Anzahl der Museen	in%
einen Tag	327	11,6
zwei Tage	263	9,4
drei Tage	186	6,6
vier Tage	131	4,7
fünf Tage	347	12,3
sechs Tage	1.115	39,6
sieben Tage	445	15,8
Gesamt	2.814	100,0

**Tabelle 32: Wöchentliche Öffnungstage – alte Bundesländer**

Öffnungstage/Woche	Anzahl der Museen		in%	
	1990	(1989)	1990	(1989)
einen Tag	298	(216)	13,6	(10,9)
zwei Tage	234	(199)	10,6	(10,1)
drei Tage	160	(148)	7,3	(7,5)
vier Tage	93	(78)	4,2	(3,9)
fünf Tage	194	(177)	8,8	(8,9)
sechs Tage	859	(799)	39,0	(40,4)
sieben Tage	364	(362)	16,5	(18,3)
Gesamt	2.202	(1.979)	100,0	(100,0)

Wenn Museen 6 Tage in der Woche geöffnet sind, dann sind sie dies überwiegend Dienstag bis Sonntag. Der Montag ist mit ca. 87 % der absolut häufigste Schließungstag. Überraschenderweise ist ein Museum mit einer 6-tägigen Öffnung/Woche, wenn nicht montags am ehesten samstags (4,6 %) bzw. sonntags (3,6 %) geschlossen.

9,4 % der Museen hatten im Jahr 1990 Abendöffnungen, knapp Dreiviertel davon einmal pro Woche. Abendöffnungen fanden am ehesten mittwochs gefolgt von donnerstags statt.

**Tabelle 33: Wöchentliche Abendöffnungen –  
alte und neue Bundesländer**

Abendöffnungstage/Woche	Anzahl der Museen	in%
einen Tag	203	76,6
zwei Tage	15	5,6
drei Tage	7	2,6
vier Tage	6	2,3
fünf Tage	10	3,8
sechs Tage	6	2,3
sieben Tage	18	6,8
Gesamt	265	100,0

**Tabelle 34: Wöchentliche Abendöffnungen –  
alte Bundesländer**

Abendöffnungstage/Woche	Anzahl der Museen		in%	
	1990	(1989)	1990	(1989)
einen Tag	191	(177)	76,4	(73,4)
zwei Tage	14	(14)	5,6	(5,8)
drei Tage	7	(7)	2,8	(2,9)
vier Tage	6	(6)	2,4	(2,5)
fünf Tage	9	(6)	3,6	(2,5)
sechs Tage	6	(11)	2,4	(4,6)
sieben Tage	17	(20)	6,8	(8,3)
Gesamt	250	(241)	100,0	(100,0)

Eine Reihe von Museen hat neben ihren regulären Öffnungszeiten Sonderöffnungen verschiedenster Art. Einen Überblick hierzu gibt Tabelle 35.

**Tabelle 35: Sonderöffnungen**

Sonderöffnungen	Anzahl der Museen	in %
für Gruppen (-Führungen)	549	13,6
bei Sonderausstellungen	58	1,4
bei besonderen Anlässen	148	3,7
für sonstiges	45	1,1
nach Vereinbarung	799	19,8
aus mehreren Gründen	146	3,6
keine	1.547	38,4
keinen Fragebogen zurück/ keine Antwort zu dieser Frage	742	18,4
Gesamt	4.034	100,0

## 3.2 Für Ausstellungshäuser

Da in der Datei des Instituts für Museumskunde bisher für die neuen Bundesländer noch keine Ausstellungshäuser erfaßt sind, beziehen sich alle folgenden Angaben nur auf die alten Bundesländer.

### 3.2.1 Ausstellungen in Ausstellungshäusern gegliedert nach Inhaltsschwerpunkten

Für die in Ausstellungshäusern durchgeführten Ausstellungen wurde eine Kategorisierung nach Inhaltsschwerpunkten erbeten. Die Angaben hierzu wurden in der folgenden Tabelle 36 zusammengefaßt.

**Tabelle 36: Ausstellungen in Ausstellungshäusern gegliedert nach Schwerpunkten**

Schwerpunkt der Ausstellung	Anzahl der Ausstellungen		in % *		Anzahl der Ausstellungshäuser		in % **	
	1990	(1989)	1990	(1989)	1990	(1989)	1990	(1989)
Volkskunde und Heimatkunde	15	(20)	1,1	(1,3)	12	(16)	4,5	(6,4)
Kunst	906	(996)	65,4	(65,0)	190	(189)	71,7	(75,9)
Naturkunde	7	(12)	0,5	(0,8)	6	(10)	2,3	(4,0)
Naturwissenschaften und Technik	17	(14)	1,2	(0,9)	13	(12)	4,9	(4,8)
Kulturgeschichte	46	(51)	3,3	(3,3)	29	(35)	10,9	(14,1)
Historie und Archäologie	53	(84)	3,8	(5,5)	28	(37)	10,6	(14,9)
Sammlungsübergreifend	51	(54)	3,7	(3,5)	29	(36)	10,9	(14,5)
Anderer Schwerpunkt	31	(35)	2,3	(2,3)	18	(22)	6,8	(8,8)
Keine Angabe des Schwerpunkts	259	(267)	18,7	(17,4)	46	(54)	17,4	(21,7)

\* in % der Gesamtzahl der Ausstellungen: 1.385 (1989: 1.533)

\*\* in % der Ausstellungshäuser, die geantwortet haben: 265 (1989: 249)

Die Tabelle 36 zeigt, daß Kunstausstellungen (65,4%) die überwiegende Mehrheit der in den Ausstellungshäusern gezeigten Ausstellungen bilden. Der Typus „Ausstellungshaus“ legt dies nahe.

### 3.2.2 Verteilung der Ausstellungshäuser nach Bundesländern

Eine statistische Erfassung von Ausstellungshäusern in den neuen Bundesländern war für 1990 leider nicht möglich, da hierzu erst exakte Recherchen durchgeführt werden müssen.

Ausstellungshäuser sind häufig in Großstädten und Museums-Metropolen zu finden, in denen sich neben den Museen eine lebendige Kulturszene mit vielfältigen Ausstellungsaktivitäten etabliert hat. So sind z.B. in dem Stadt-Staat Berlin im Verhältnis zu dem museumsreichen Bundesland Bayern deutlich mehr Ausstellungen in Ausstellungshäusern gezeigt worden. Insgesamt liegen mehr als 52 % der Ausstellungshäuser in Großstädten. Eine genaue Verteilung der Ausstellungsaktivitäten in Ausstellungshäusern nach Bundesländern enthält die folgende Tabelle 37.

**Tabelle 37: Verteilung der Ausstellungshäuser auf die alten Bundesländern**

Bundesland	Ausstellungshäuser angeschrieben		davon: geantwortet in %		davon: mit Besuchszahl in %		Besuchszahl der Ausstellungshäuser		Anzahl der Ausstellungen	
	1990	(1989)	1990	(1989)	1990	(1989)	1990	(1989)	1990	(1989)
Baden-Württemberg	71	(70)	52 73,2	(51) (72,9)	44 62,0	(48) (68,6)	826.302	(916.596)	222	(343)
Freistaat Bayern	30	(31)	25 83,3	(25) (80,6)	20 66,7	(20) (64,5)	830.592	(876.469)	128	(167)
Berlin (West)	48	(46)	37 77,1	(33) (71,7)	30 62,5	(26) (56,5)	377.632	(664.269)	170	(226)
Bremen	3	(2)	3 100,0	(2) (100,0)	2 66,7	(1) (50,0)	22.250	(10.000)	63	(19)
Hamburg	9	(8)	6 66,7	(4) (50,0)	6 66,7	(2) (25,0)	192.150	(25.100)	36	(4)
Hessen	23	(23)	21 91,3	(17) (73,9)	18 78,3	(15) (65,2)	374.675	(629.652)	128	(128)
Niedersachsen	35	(30)	31 88,6	(29) (96,7)	21 60,0	(20) (66,7)	171.909	(127.379)	159	(177)
Nordrhein- Westfalen	87	(85)	66 75,9	(64) (75,3)	51 58,6	(48) (56,5)	760.766	(604.315)	365	(340)
Rheinland- Pfalz	15	(16)	13 86,7	(13) (81,2)	11 73,3	(9) (56,3)	259.159	(332.139)	63	(77)
Saarland	9	(9)	8 88,9	(9) (100,0)	5 55,6	(6) (66,7)	31.660	(20.955)	36	(39)
Schleswig- Holstein	4	(3)	3 75,0	(2) (66,7)	3 75,0	(2) (66,7)	8.435	(9.007)	15	(13)
Gesamt	334	(323)	265 79,3	(249) (77,1)	211 63,2	(197) (61,0)	3.855.530	(4.215.881)	1.385	(1.533)

### 3.2.3 Verteilung nach Trägerschaften

Die Aufgliederung der angeschriebenen Ausstellungshäuser nach Trägerschaften (Tab. 38) hat rein statistische Bedeutung und sollte nicht inhaltlich interpretiert werden. Sie dient lediglich kulturstatistischen Zwecken.

**Tabelle 38: Verteilung der Ausstellungshäuser nach Trägerschaften  
(alte Bundesländer)**

Trägerschaft	Ausstellungshäuser angeschrieben		davon: geantwortet in %		davon: mit Besuchszahl in %		Besuchszahl der Ausstellungshäuser		Anzahl der Ausstellungen	
	1990	(1989)	1990	(1989)	1990	(1989)	1990	(1989)	1990	(1989)
1 Bundesland	24	(20)	20 83,3	(14) (70,0)	12 50,0	(6) (30,0)	495.733	(361.476)	90	(87)
2 Kreis, Bezirk	5	(3)	4 80,0	(3) (100,0)	4 80,0	(3) (100,0)	147.163	(184.947)	20	(16)
3 Gemeinde	148	(147)	128 86,5	(124) (84,4)	92 62,2	(95) (64,6)	1.781.901	(1.660.375)	712	(789)
4 Einrichtung des Bundes	2	(2)	2 100,0	(2) (100,0)	2 100,0	(2) (100,0)	7.042	(5.611)	13	(17)
5 Verein, Körperschaft	120	(114)	86 71,7	(83) (72,8)	82 68,3	(72) (63,2)	821.356	(1.274.627)	455	(488)
6 Private Gesellschaft	30	(32)	20 66,7	(18) (56,3)	14 46,7	(14) (43,8)	575.002	(697.835)	65	(105)
7 Ausländischer Staat	5	(5)	5 100,0	(5) (100,0)	5 100,0	(5) (100,0)	27.333	(31.010)	30	(31)
Gesamt	334	(323)	265 79,3	(249) (77,1)	211 63,2	(197) (61,0)	3.855.530	(4.215.881)	1.385	(1.533)

### 3.2.4 Zählarten zur Ermittlung der Besuchszahlen in den Ausstellungshäusern

Die Differenzierung der Zählarten gibt Aufschluß über den Grad der Exaktheit, mit dem in den einzelnen Einrichtungen Besuchszahlen ermittelt werden können. Im wesentlichen werden folgende Verfahren verwendet:

**Tabelle 39: Zählarten in Ausstellungshäusern der alten Bundesländer**

Zählart	Anzahl der Ausstellungshäuser		in % aller angeschriebenen Ausstellungshäuser		in % der Ausstellungshäuser, die geantwortet haben	
	1990	(1989)	1990	(1989)	1990	(1989)
Eintrittskarten	11	(12)	3,3	(3,7)	4,1	(4,8)
Registrierkasse	4	(2)	1,2	(0,6)	1,5	(0,8)
Zählung von Hand (Zähluhr)	83	(73)	24,8	(22,6)	31,3	(29,3)
Besucherbuch	10	(6)	3,0	(1,9)	3,8	(2,4)
Schätzung	57	(45)	17,1	(13,9)	21,5	(18,1)
Mischformen (z.B. Besucherbuch, Karten für Gruppen)	46	(58)	13,8	(18,0)	17,4	(23,3)
andere Verfahren	1	(3)	0,3	(0,9)	0,4	(1,2)
keine Zählung/keine Angaben zu dieser Frage	53	(50)	15,9	(15,5)	20,0	(20,1)
keinen Fragebogen zurück	69	(74)	20,6	(22,9)	—	(—)
Gesamt	334	(323)	100,0	(100,0)	100,0	(100,0)

Tabelle 39 zeigt, daß nur in wenigen Fällen (4,5%) die Besuchszahlen über eine Zählung der Eintrittskarten bzw. über eine Registrierkasse ermittelt werden. Dieses Verfahren ermöglicht in der Regel exakte Aussagen. Da jedoch, wie aus Tabelle 42 zu entnehmen ist, die meisten Einrichtungen keinen Eintritt erheben, ist in den Ausstellungshäusern die häufigste Zählart die Zählung von Hand (Zähluhr).



### 3.2.5 Öffnungszeiten der Ausstellungshäuser in den alten Bundesländern

Bei Ausstellungshäusern gibt es zwei wichtige Informationen zu den Öffnungszeiten, die getrennt erfragt wurden: die regelmäßigen Öffnungszeiten pro Woche und die Zeiten pro Jahr, in denen Ausstellungen gezeigt werden.

Tabelle 40: Regelmäßige Öffnungszeiten der Ausstellungshäuser/Woche

Öffnungszeit/Woche	Anzahl der Ausstellungshäuser		in % aller angeschriebenen Ausstellungshäuser		in % der Ausstellungshäuser, die geantwortet haben	
	1990	(1989)	1990	(1989)	1990	(1989)
6-7 Tage	147	(135)	44,0	(41,8)	55,5	(54,2)
2-5 Tage	77	(70)	23,1	(21,7)	29,0	(28,1)
weniger als 2 Tage	1	(1)	0,3	(0,3)	0,4	(0,4)
keine Angabe zu der Frage	40	(43)	11,9	(13,3)	15,1	(17,3)
Fragebogen nicht zurück	69	(74)	20,7	(22,9)	—	(—)
Gesamt	334	(323)	100,0	(100,0)	100,0	(100,0)

Tabelle 40 zeigt, daß über die Hälfte der Einrichtungen, die uns geantwortet haben, sechs bis sieben Tage pro Woche geöffnet haben. Auch für die Ausstellungshäuser gilt – genau wie für die Museen –, daß bei 6-tägiger Öffnung/Woche in der Regel am Montag geschlossen ist. 80 der Häuser (etwa ein Viertel) sind wenigstens einmal pro Woche abends für Besucher zugänglich. Am häufigsten sind diese Abendöffnungen mittwochs oder donnerstags (ausgesprochen selten samstags oder sonntags).

Viele Häuser haben zwischen einzelnen Ausstellungen geschlossen. Tabelle 41 gibt einen Überblick über den Zeitraum, den ein Ausstellungshaus pro Jahr für die Öffentlichkeit zugänglich ist. Dabei zeigt sich, daß 23,0% der Ausstellungshäuser, die diese Frage beantwortet haben, mehr als 3/4 des Kalenderjahres für die Besucher geöffnet sind.

**Tabelle 41: Zeitraum pro Jahr, in dem Ausstellungen gezeigt werden**

Zeitraum	Anzahl der Ausstellungshäuser		in % aller angeschriebenen Ausstellungshäuser		in % der Ausstellungshäuser, die geantwortet haben	
	1990	(1989)	1990	(1989)	1990	(1989)
bis 1/4 Jahr	49	(44)	14,7	(13,6)	18,5	(17,7)
zw. 1/4 und 1/2 Jahr	54	(43)	16,2	(13,3)	20,4	(17,3)
zw. 1/2 und 3/4 Jahr	62	(71)	18,5	(22,0)	23,4	(28,5)
mehr als 3/4 Jahr	61	(61)	18,2	(18,9)	23,0	(24,5)
keine Angabe zu der Frage	39	(30)	11,7	(9,3)	14,7	(12,0)
Fragebogen nicht zurück	69	(74)	20,7	(22,9)	—	(—)
Gesamt	334	(323)	100,0	(100,0)	100,0	(100,0)

### 3.2.6 Eintritt für Ausstellungshäuser der alten Bundesländer

Mit den Antworten zu dieser Frage kann eine Übersicht über die Anzahl der Häuser gewonnen werden, die Eintritt für einen Ausstellungsbesuch verlangen. Es ergibt sich für 1990 folgende Verteilung (zum Vergleich die Zahlen für 1989):

**Tabelle 42: Eintritt für Ausstellungshäuser**

Eintritt	Anzahl der Häuser		in % der Angaben zu dieser Frage	
	1990	(1989)	1990	(1989)
Ausstellungsbesuch kostenlos	202	(187)	86,3	(86,2)
Eintritt wird erhoben	25	(25)	10,7	(11,5)
je nach Ausstellung unterschiedlich	7	(5)	3,0	(2,3)
keine Antwort	100	(106)	—	(—)
Gesamt	334	(323)	100,0	(100,0)

Wie Tabelle 42 zeigt, ist der Besuch der überwiegenden Mehrheit der Ausstellungshäuser kostenlos, lediglich von 25 Einrichtungen wird generell, d.h. für jede Ausstellung, Eintritt erhoben. Bei diesen Einrichtungen handelt es sich überwiegend um städtische Kunsthallen und größere, speziell für Ausstellungszwecke erbaute oder umgebaute Häuser.